

**(Die Antworten der Verwaltung sind fettgedruckt dargestellt.)**

Bürgermeister  
Jörn Langefeld  
Rathausstr. 1  
52459 Inden

Fraktion  
**Bündnis 90/ Die Grünen**  
Hella Rehfisch  
Frenzer Driesch 48  
Inden, 19.06.2019

**Anfrage für die Sitzung des Gemeinderates am 27.06.2019 – öffentlicher Teil**

hier: Lärmschutzwand „An der Waagmühle“

Herr Langefeld,

vor einiger Zeit wurde die Lärmschutzwand „An der Waagmühle“ mit Efeu bepflanzt. Leider sind zwischenzeitlich viele Pflanzen vertrocknet. Wir bitten um Beantwortung folgender Fragen:

- Besteht noch eine Garantie auf die Erstbepflanzung

**Nein**

Wenn ja: Wann ist mit einer Ersatzbepflanzung zu rechnen?

Wenn nein: Wann war die Frist abgelaufen?

**Die Frist ist im Frühjahr 2018 abgelaufen.**

Wird es trotzdem eine Ersatzbepflanzung geben?

**Derzeit ist nicht davon auszugehen, da die Restbepflanzung weiter wächst. Lediglich das vertrocknete Efeu wird beizeiten entfernt. Die restliche Bepflanzung wird von uns regelmäßig gewässert.**

- Die Lärmschutzwand ist auf dem Kopf mit Wildkräutern bewachsen.

Werden diese beseitigt?

Wenn ja: Gibt es an ihrer Stelle eine andere Bepflanzung?

**Nein, da sie für Fauna, Flora und Artenreichtum wichtig sind.**

Wenn ja: Welche?

- Zwischen Lärmschutzwand und Fahrradweg befindet sich ein schmaler Grasstreifen, der aus unserer Sicht für die Anpflanzung eines Blühstreifens geeignet wäre (gemäß unseres Antrages vom 05.02.2019).

Ist an dieser Stelle die Aussaat von Blühpflanzen geplant?

Wenn ja: Wann?

Wenn nein: Warum nicht?

**Die Aussaat von Blühpflanzen erübrigt sich, da nach heutigem Stand es schon vielfältig blüht. Lediglich ein maximal ein Meter breiter Streifen wird aus Gründen der Verkehrssicherheit bezogen auf den Rad-/Gehweg gemäht. Ansonsten bleibt der Grünstreifen sich selbst überlassen und wird zukünftig nur einmal pro Jahr gemäht.**

Schon jetzt vielen Dank für die Bemühungen.

Hella Rehfisch  
Fraktionsvorsitzende